Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 22 (1904)

Heft: 490

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnemente:

Schweis: Jährlich Fr. 6. 2010 Semester . 8. Ausland: Zuschlag des Porto. Es kann nur bei der Post. Es kann nur bei der Post. Es kann nur bei der Post. Annolari werden.

Abonnements: Suisse: un an . . fr. 6. 2º semestre . . . 3.

Etranger : Plus frais de sort On a'abonno exclusivement aux offices postaux.

enille officielle suisse du commerce — Foglio afficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich,

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt -

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Begistre dæ commerce. — Erfindungspatente. — Brevets d'invention. — Internationale Wechselkurse. — Philadelphia: Bericht des schweiz. Konsuls, Herrn R. Coradi, in Philadelphia über das Jahr 1903. — Internationale Antomobil-Ausstellung in. Berlin. — Exposition internationale d'automobiles à Berlin. — Ausländiache Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abbanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Nous, président du tribunal civil de Delémont, vu la requête à nous adressée par Florentine Bandelier, à Delémont, ensemble les art. 846 et sts. C. O., sommons le détenteur inconnu du carnet de dépôt nº 4521 de la Caisse d'Epargne de Delémont, valeur fr. 1811. 90 au 1er janvier 1904, d'avoir à produire ce carnet au greffe du tribunal du district de Delémont, dans un délai de trois ans dès la première publication de la présente sommation, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W. 1231)

Delémont, le 29 décembre 1904. Le président du tribunal: Jos. Coppi.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Régistre di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern.

Bureau Bern.

1904. 27. Dezember. Die Käsereigenossenschaft von Ittigen, mit Sitz im Ittigental (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1892, pag. 617) hat in der Hauptversammlung vom 9. Mai und 25. Juli 1902 am Platze der ausgetretenen Johann Schneider, Präsident; Alfred Sutter, Sekretär; Gottfried Juker, Jakob Stämpfli, Karl Rüedi, Rudolf Wiedmer und Johann Hebelsen neu gewählt: als Präsident Karl Rüedi, von Bolligen, Landwirt im Schermen; als Sekretär Christian Balzli, von Bolligen, Landwirt in Ittigen; als Kassier Johann Walther, von Wohien, Müllermeister, in der Schermenmühle; und als Beisitzer Gottfried Gäng, von Wiggiswil, Schuhmachermeister in Neuhaus bei Bolligen.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

1904. 24. Dezember. Heinrich Forster, von Neunkirch (Schaffhausen), in Bruggen, und Johannes Haeni, von Henau, in Straubenzell, haben uuter der Firma Färberei Sitterthal, Forster & Cie. in Bruggen, politische Gemeinde Strauhenzell, eine Kollektivgeseilschaft eingegangen, weiche am 1. Januar 1905 ihren Anfang nimmt. Sengerei, Bleicherei, Färherei, Mercerisations- und Appreturanstait. Sitterthal b. Bruggen.

27. Dezember. Die Firma Weber & Compagnie in Benken (S. H. A. B. Nr. 90 vom 1. August 1888, pag. 690) ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

27. Dezember. Die Firma wober & Compagnie in Benken (S. H. A. B. Nr. 90 vom 1. August 1888, pag. 690) ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation eiloschen.

27. Dezember. Die Firma Alfred Wolffers in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 3. März 1904, pag. 341) ist infolge Verzichts erloschen. Alfred Wolffers und Philipp Wolffers, beide von Rotterdam und wohnhaft in St. Gallen, haben uuter der Firma Alfred Wolffers & Cie. in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1905 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alfred Wolffers» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Alfred Wolffers, Kommanditär ist Philipp Wolffers mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Stickereifabrikation. Poststrasse 12. Die Firma erteilt Prokura an Philipp Wolffers, von Rotterdam, in St. Gallen.

27. Dezember. Unter der Firma Darlehenskassenverein Alt St. Johann, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht, hat sien gemäss Statuten vom 13. November 1904 eine Genossenschaft mit unbschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet mit Sitz in Alt St. Johann, Bezirk Obertogenburg. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern die zu ibrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriehe nötigen Darlehen zu heschaffen und ihnen Gelegenbeit zu geben, ihre müssig Blegenden Gelder gegen Sparkassahüchein, Ohligationen, Depositenscheine und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen. Mitglieder der Genossenscheine und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen. Mitglieder der Genossenscheine nur solche Personen warden, die in hürgerlichen Ehren und Rechten steben, selbständig handlungsfähig, kreditfäbig und bei keiner andern Kredltgenossenschaft heteiligt sind und in der Gemeinde Alt. St. Johann ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Ehwerb der Mitgliederschaft ist erforderlich: a. eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der hestehenden Statuten;

derselhe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht aushezahlt, noch im geschältlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einhezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Dieses wird hinnen sechs Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedes. Dieses wird hinnen sechs Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedeschaft zurückhezahlt. Die Mitgliedschaft zurückhezahlt. Die Mitgliedschaft einsteht und zwar immer auf Schluss eines Geschäftsjahres: durch Wegzug aus dem Vereinshezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes oder von Seite der Genossenschaft, hezw. Ausschluss. Ausschluss kann erfolgen gegen Mitglieder, welche eine der für die Mitglieder vorgeschriebenen Elgenschaften verlieren, gegen die statutengemässen und reglementarischen Grundsätze der Genossenschaft handeln, oder wegen pflichtigen Zablungen hetrieben werden müssen. Gegen dem Ausschluss ist innert Monatsfrist Rekurs an den Anfsichtsrat gestattet, welcher endgütlig entscheidet. Die auf 1. März vorzulegende Bilanz mussch under Mergen genen an Anfersechluss; b. die Wertpapiere zum Tageskurs angesetzt; c. die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen; d. den Wert der Mnöhlien; e. den Wert der Immöhllien; f. das Guthaben an Stückzinsen am Jahresschluss; b. die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten; c. die Geschäftsguthaben der Genossen; d. den Reservefonds; e. die scholdigen Stückzinse am Jahresschluss. Der Uberschuss der Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn, der Ueberschuss über die Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn, der Ueberschus über die Aktiva über die Passivablidet den Reingewinners eine Der Geschäftschaft. 50% des Reingewinnes werden zum voraus dem Reservefonds. Hat der Reservefonds die Passiven erreicht, so beschliesst die Generalversammlung, wie viele Prozente vom Reingewinn demselben ferne zu überweisen seien. Der Rest kann nach Abzug von höchtens 5%

27. Dezember. Dio Firma P. Hock in Neudorf-Tablat (S. H. A. B. 27. Dezember. Dio Firma P. Hock in Neudorf-Tablat (S. H. A. B. Nr. 83 vom 6. Juni 1883, pag. 662) ist infolge Association erloschen. Paul Hock, von St. Gallen, in Neudorf-Tablat, und Rudolf Hock, von St. Gallen, in Krontal-Tablat, haben unter der Firma P. Hock & Sohn in Neudorf-Tablat eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1904 ihren Anfang nabm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma P. Hock übernimmt. Bierbrauerel. Brauerstrasse.

, Aargan -- Argovie - Argovia Bezirk Zofingen.

Bezirk Zofingen.

1904. 27. Dezember. Unter der Firma Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried (Société anonyme anciennement B. Siegfried) hat sich mit dem Sitze in Zofingen eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Uebernahme und Fortsetzung der hisher von der Firma «B. Slegfried) in Zofingen hetriehenen Fabrikatlon chemischer und pharmazeutischer Produkte, den Handel mit solchen, sowie mit Drogen hezweckt. Die Statuten sind am 14. und 19. Dezember 1904 festgestellt worden. Die Zeitdauer des Unternehmens ist unhestimmt. Das Grundkapital beträgt achtbundertsechzigtausend Franken (Fr. 860,000) und ist eingeteilt in 860 auf den Inhaher autende Aktien zu je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Publikatlon im Schweizerischen Handelsamtshatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üht der Delegierte des Verweltungsrates aus. Derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverhlndiche Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch am Platze des Delegierten einen oder zwei Direktoren mit Einzel- oder Kollektivunterschrift bezeichnen; er kann ferner Prokuraträger mit Kollektivunterschrift ernennen. Delegerter des Verwaltungsrates ist Benoni Siegfried, von und in Zofingen; sodannwurde folgenden Personen Kollektivprokura erteilt, in dem Sinne, dass je zwei derselben die rechtsverhindliche Unterschrift führen: Camille Sutermeister, von Zofingen, und Albrecht Siegfried, von Zofingen, alle in Zofingen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 27. Dezember. Inhaber der Firma Carl Hugentobler in Matzingen ist Carl Hugentobler, von Thundorf, wohnhaft in Matzingen. Möhelfabrik und Bauschreinerei.

- 27. Dezember. Inhaber der Firma Albert Spengler in Lengwil, ist Albert Sprengler, von Dettighofen, wobnbeit in Lengwil (Gemeinde Oberhofen-Ilibart). Sägerei, Hobelwerk, Holzhandlung und Export von Birnbaumholz.
- 27. Dezember. Unter der Firma Zweifel & Sprenger, Schifflistickerei Sirnach in Sirnach, haben Nicolaus Zweifel, von Sirnach, und Jacob Sprenger, von Wiezikon, beide wohnhaft in Sirnach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1904 begonnen bat. Sobifilistickerei.
- 27. Dezember. Die Firma Gebr. Zweifel in Sirnach (S. H. A. B. Nr. 449 vom 22. Dezember 1902, pag. 1793) widerruft infolge Association die an Jacob Sprenger erteilte Prokura.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Orbe.

1904. 27 décembre. La maison Barraud et C°, à Chavornay (F. o. s. du c. du 19 mai 1904, n° 204, page 814), a transféré son siège à Bussigny, la raison est dono radiée à Chavornay.

Bureau de Vevey.

22 décembre. La maison Bonjour Le Aimé, à Bionay (F. o. s. du c. du 29 juillet 1891, nº 164, page 667), a cessé d'exister ensuite de cessation de commerce. Cette raison est radiée.

26 décembre. Le chei de la maison G. Färber, à Montreux (Les Planobes), est Gaspard, fils de Georges Färber, de Tamins (Grisons), domicilié à Montreux (Les Planches). Genre de commerce: Confiserie; pâtisserie. Magasin et bureau: au Trait, Bon Port, commune des Planches (Montreux).

Wallis - Valais - Vallese

Bureau Brig.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig.

1904. 27. Dezember. Unter dem Namen Konsumverein Ried-Mörel
besteht in Ried-Mörel, mit Sitz daselbst, eine Genossenschaft im
Sinne des Titel XXVII des O. R. Die Genossenschaft bat die Verbesserung
der ökonomischen Lage ibrer Mitglieder und die Woblfabrt der Gemeinde
und Umgebung zum Zwecke. Die Genossenschaft zählt zweierlei Mitglieder:
Inbaber (eines Antellscheines) und Teilnehmer (Besitzer des Konsumbüchleins). Die Genossenschaft wird geleitet in erster Linie durch die
Generalversammlung und vertreten nach innen und aussen durch einen
fünfgliedrigen Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv
der Präsident und der Kassier. Die Inhabermitgliedschaft wird erworben
durch Uebernabme wenigstens eines Anteilscheines und Aufnahme durch
den Vorstand in die Genossenschaft. Teilnehmermitglied wird man durch
Ankauf des Konsumbüchleins. Die Mitgliedschaft erlischt durch Ausschluss,
durch Verkauf der Anteilscheine, durch Nichtbezablung der jährlichen
Beitrittsgebühr für die Teilnehmer. Jeder Anteilschein lautet auf Fr. 25.
Das Konsumbüchlein kostet per Jahr Fr. 2. Der alljäbrliche Ankauf desselben bildet den Jahresbeitrag der Teilnehmer. Das Reobnungsjahr schllesst
je mit dem 31. Oktober. Der Aufstellung der Rechnung liegt, insoweit
anwendbar, Art. 656 des O. R. zugrunde. Vom jährlichen Ueberschuss
werden zuerst 10% dem Reservefonds zugeteilt, dann wird die notwendige Summe enthoben, um jeden Anteilschein mit 5% zu verzinsen. Der
bleibende Rest des Ueberschusses wird in zwei Hällten geteilt, von denen
die eine auf die Mitglieder laut Warenbezug, die andere auf die Anteilsobeine ausgeteilt wird. Die Statuten wurden am 20. November 1904 festgesteilt und der Vorstand gewählt: Peter Imbof, Präsident; Alfred Schwäry,
Vizepräsident; Alexander Minnig, Sekretär; Adolf Kummer, Kassier; Valentin
Kummer, Mitglied; alle in Ried-Mörel.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1904. 26 décembre. Robert Legler, à Neuchâtel, et Albert Schultz, à Bâie, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale Legler et Schultz, une société en nom collectif commençant le ter janvier 1905. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Genre de commerce: Agence générale de représentation et de commission pour tous pays et pour tous articles, denrées et produits quelconques, naturels ou manufacturés, importés ou fabriqués en Suisse, assurances, renseignements commerciaux. Agence du Créditréform. Bureau: Parcs n° 2.

Genf — Genève — Ginevra

1904. 26 décembre. Suivant extrait du procès-verbal de sa séance du conseil d'administration du 22 décembre 1904, la Banque Fédérale (Société anonyme), ayant son siège à Zurioh, et un comptoir à Genève (F. o. s. du c. du 6 janvier 1898, nº 4, page 13), autorise sa direction centrale à faire l'Inscription suivante: Louis Vauoher cesse à dater do ce leur de signer par propusation. jour de signer par procuration, il aura par contre la signature collective, en qualité de vice-directeur du comptoir de Genève, avec l'une des personnes antérieurement autorisées à cet effet.

en qualité de vice-directeur du comptoir de Genève, aveo l'une des personnes antérieurement autorisées à cet effet.

26 décembre. La société dite Société genevoise Internationale des Employés d'hôtel et de restaurant, arrondissement suisse, société de secours mutuels, fondée à Genève en 1877 (jusqu'ioi inscrite au registre du commerce de Zurich) (F. o. s. du c. du 18 juillet 1902, n° 274, page 1093), a, suivant statuts modifiés en assemblée des délégués, tenue à Zurich le 2/3 mai 1904, transféré son siège à Genève. Elle a pour but la sauvegarde et la défense des droits et intérêts des employés d'hôtel et de restaurant, leur éducation morale et intellectuelle, de leur assurer des secours en cas de maladie et de mort, et de s'occuper de toutes questions intéressant leur profession. Tous les employés d'hôtel et de restaurant, remplissant les conditions prévues par les statuts, peuvent être admis dans la société. Ils doivent payer un droit d'entrée de fr. 10. La cotisation mensuelle est de fr. 3.25; les sociétaires payent en outre une contribution pour décès de fr. 2 par année. On sort de la société par démission (acceptée pour autant que le démissionnaire est en règle avec la société), ou par exclusion ou radiation prononcée dans les cas prévus aux statuts. Les organes de la société sont: 1º L'assemblée des délégués; 2º l'administration territoriale composée d'au moins cinq membres actifs élus par la section Vorort; 3º les reviseurs. La société est engagée par la signature collective du président et du caissier ou du vice-président et du caissier. Les engagements de la société sont garantis par son avoir; les membres ne sont pas responsables individuellement de oes engagements. L'organe de publicité de la société est le journal «Der Verband» («L'Union»), paraissant à Dresde. En cas de dissolution de la société, son actif reviendrait à la «Caisse génerale de secours». Le président est Max Dolinski; le vice-président est Joseph Dittert; et le caissier est Otto Leppin; tous trois domioiliée à Genève.

26 décembre. L'

26 décembre. L'association dite Comité central de l'Exposition Nationale Suisse à Genève en 1896, ayant son siège à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 31 décembre 1897, n° 322, page 1321, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

26 décembre. La maison Ch. von Auw-Camps, entreprise de charpente e: menuiserie, inscrite à Plain palais (F. o. s. du o. du 28 octobre 1903, nº 405, page 1618), a transféré, depuis le 20 décembre 1904, son siège commercial à Carouge; Bureau: 10, rue Alexandre Gavard. Chantier: Clos de la Fonderie. Le domicile particulier du titulaire a également été transféré à Carouge.

Eldg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectueile.

PATENT-LISTE. — LISTE DES BREVETS.

Nº 28.

1. Halfte Dezember 1904. — 1re quinzaine de décembre 1904.

Löschungen. — Radiations.

(88)	Hauptpatente.		88	brevets	principaux.)
------	---------------	--	----	---------	--------------

			- (-	F	 	P P.
Kl.	5,	Nr.	24864.	Stabfussboden.		

Cl. 12, nº 22243. Brûleur de pétrole lourd.

Kl. 12, Nr. 23616. Klosettspülkasten.

Kl. 12, Nr. 25240. Wasserheizapparat.

Kl. 12, Nr. 26664. Klosetteinsatzschüssei.

Cl. 12, nº 27129. Brûleur à gaz avec surfaces de distribution et régulateur d'air.

12, Nr. 29277. Mehrteilige Rohrleitung.

Table pliante. Cl. 13, nº 26464.

Cl. 14, nº 24873. Four multi-moufle. Kl. 16, Nr. 27141. Zapfhahnschraubhülse für metallene Spundbüchsen.

Apparat zum automatischen Unterbrechen des Zuflusses einer Flüssigkeit, nachdem eine bestimmte Menge zugeflossen ist. 16, Nr. 27494.

Kl. 18, Nr. 26675. Bohnerbürste

Cl. 18, nº 28886. Distributeur d'allumettes.

Dispositif pour enflammer automatiquement une allumette à un moment déterminé d'avance. Cl. 18, nº 29676.

Kl. 19, Nr. 24877. Kratzenbelaggrund.

Une disposition permettant le passage simultané de la navette et de l'épingle rasante dans la fabrication du velours épinglé. Cl. 20, nº 2737.

Vorrichtung an Webschützen zum Spannen des Schussfadens. Kl. 20, Nr. 26792.

Kombinierte Fest- und Losblatteinrichtung an Web-Kl. 20. Nr. 26908. stüblen.

20, Nr. 29031. Kettenablassrolle für Bandwebstühle.

KI. 21, Nr. 8902. Fädeimaschine.

Maschine destiné au polissage des étoffes, soie, coton et mélangées. 22, nº 4181.

Kl. 22, Nr. 12641. Garnstreckmaschine mit Abspülvorrichtung für das

22, Nr. 14961. Apparat zur Mercerisierung von Garnen. Kl.

22, Nr. { 24436 mit } Vorrichtung zum Indirekten Heissmachen von 24436/452 } Plätteisenbolzen über einem Herdfeuer.

22, Nr. 24545. Waschmaschine.

22, Nr. 27503. Waschmaschine.

24, Nr. 29038. Kleiderraffer.

28, Nr. 24893. Getreidepolier-, Schäl- und Bürstmaschine.

29, Nr. 25636. Zwiebackschneidemaschine.

32, nº 25394. Récipient pour conserves.

KI. 37, Nr. 24897. Gas-Generator.

39, nº 24898. Bande de cuir artificiel.

46, Nr. 28918. Malständer.

46, nº 29575. Appareil pour mettre des papiers en liasse.

Cl. 48, nº 29170. Cliché typographique en linoléum. 53, Nr. 10865. Anreiss- und Dämpfervorrichtung.

Kl. Cl. 53, nº 26589. Disque pour boîtes à musique.

58, Nr. 25153. Geschosszünder mit zentral und achsial liegendem Zündsatz für die Zeitzündung.

Cl. 59, nº 22357. Appareil pour la préparation des oxydes des métaux alcalins.

62, Nr. 15285. Elektrisches Messgerät.

64, nº 22279. Cl. Montre à longue marche perfectionnée.

Ci.

64, nº 22360. Mécanisme de remontage et de mise à l'heure dans les montres

64, nº 29067. Mécanisme de remontage et de mise à l'heure sans bascule.

66, nº 26819. Appareil à peser perfectionné.

68, nº 22363. Distributeur automatique. Cl.

68, Nr. 28810. Verkaufsautomat für in Pakete verpackte Gegenstände. Kl.

72, Nr. 24918. Fallbammer.

73, nº 10878. Machine à découper les tôles. Cl.

76, Nr. 27058. Kl. Fournierbock.

76, Nr. 27424. KI.

Bewegliche Aussägemaschine. Apparat zur Behandlung fester Stoffe mit Gasen. 79, Nr. 26152. Kl.

79, nº 27065. Cl. Filtre-presse.

79, Nr. 29480. Kl. Mühle zum Mahlen von Kaffeebohnen und anderen Körpern.

82, nº 26409. Couteau à plusieurs lames.

Kl. 85, Nr. 26611. Zieharmband.

Mécanisme d'entraînement par friction à embrayage progressif et frein d'arrêt du débrayage. Cl. 90, nº 12986.

91, Nr. 29733. Schmiereinrichtung an Explosionsmotoren. Kl.

92, Nr. 29222. Kl.

Kl. 93, Nr. 25671. Kondensator an Dampfturbinen.

Kl. 93, Nr. 26620. Wasserkraftanlage.

93, Nr. 27084. Mit Spaltringschütze regulierbare Radialturbine.

Cl. 97, n° 2 Cl. 98, n° 2 Cl. 98, n° 2 Kl. 98, Nr. 5 Cl. 100, n° 1 Cl. 100, n° 1 Kl. 100, Nr. 5 Kl. 101, Nr. 2 Kl. 103, Nr. 2	27094. Anlage für die Zuführung des elektrischen Stroms auf elektrisch betriebene Fahrzeuge mittelst zweier Drähte von verschiedener Polarität.	Kl. 109, Nr. 29514. Kl. 111, Nr. 24055. Cl. 111, n° 29368. Cl. 112, n° 9066.	Gefäss zur Aufnahme von körnigen Substanzen. Einlagestreisen für Zigarrenpackungen. Einrichtungen an Pferdegeschirren zum schnellen Freilassen ausreissender Pferde. Etrier de süreté. Bandage pneumatique perfectionné. Achsenlager mit Rollen und verstellbaren Achsen-
Cl. 98, n° 2 Cl. 98, n° 2 Kl. 98, Nr. 5 Cl. 100, n° 4 Cl. 100, n° 4 Kl. 100, Nr. 5 Kl. 101, Nr. 5 Kl. 403, Nr. 5	 25680. Installation de distribution d'électricité. 25810. Installation de distribution d'électricité. 27094. Anlage für die Zuführung des elektrischen Stroms auf elektrisch betriebene Fahrzeuge mittelst zweier Drähte von verschiedener Polarität. 	Kl. 111, Nr. 24055. Cl. 111, n° 29368. Cl. 112, n° 9066.	Einrichtungen an Pferdegeschirren zum schnellen Freilassen ausreissender Pferde. Etrier de sûreté. Bandage pneumatique perfectionné.
Cl. 98, nº 2 Kl. 98, Nr. 5 Cl. 100, nº 1 Cl. 100, nº 1 Kl. 100, Nr. 2 Kl. 101, Nr. 2 Kl. 103, Nr. 2	25810. Installation de distribution d'électrioité. 27094. Anlage für die Zuführung des elektrischen Stroms auf elektrisch betriebene Fahrzeuge mittelst zweier Drähte von verschiedener Polarität.	Cl. 111, n° 29368. Cl. 112, n° 9066.	Freilassen ausreissender Pferde. Etrier de sûreté. Bandage pneumatique perfectionné.
Kl. 98, Nr. 9 Cl. 100, n° 1 Cl. 100, n° 1 Kl. 100, Nr. 9 Kl. 101, Nr. 9 Kl. 103, Nr. 9	27094. Anlage für die Zuführung des elektrischen Stroms auf elektrisch betriebene Fahrzeuge mittelst zweier Drähte von verschiedener Polarität.	Cl. 112, nº 9066.	Etrier de sûreté. Bandage pneumatique perfectionné.
Cl. 100, n° 1 Cl. 100, n° 1 Kl. 100, Nr. 5 Kl. 101, Nr. 5 Kl. 103, Nr. 5	elektrisch betriebene Fahrzeuge mittelst zweier Drähte von verschiedener Polarität.	Cl. 112, nº 9066.	Bandage pneumatique perfectionné.
Cl. 100, nº 1 Kl. 100, Nr. 2 Kl. 101, Nr. 2 Kl. 103, Nr. 2	Drähte von verschiedener Polarität.		
Cl. 100, nº 1 Kl. 100, Nr. 2 Kl. 101, Nr. 2 Kl. 103, Nr. 2		Kl. 112, Nr. 24506.	Achsenlager mit Rollen und verstellbaren Achsen-
Cl. 100, nº 1 Kl. 100, Nr. 2 Kl. 101, Nr. 2 Kl. 103, Nr. 2	11100. Bruieur pour nuile minerale ou vegetale.		
Kl. 100, Nr. 2 Kl. 101, Nr. 2 Kl. 103, Nr. 2			büchsen für Velos und leichte Wagen.
Kl. 101, Nr. 2 Kl. 103, Nr. 2		Kl. 113, Nr. 26551.	Einbau von Strassenbahngeleisen in geräuschlosem
Kl. 103, Nr. 2			Strassenpflaster.
	28973. Desinfektionsmittel in fester Form.	Kl. 113, Nr. 26757.	
	25085. Schwimmausrüstung für Rettungs- und Sportzwecke.		von Elektromotoren mittelst Kurbeln und Kuppel-
Cl. 104, nº 2	22382. Installation pour projeter de l'air sous pression à haute température.		stangen.
VI 404 Nr 9	25207. Nasen-Inhalationsapparat.	Cl. 113, nº 29658.	Installation de traction électrique comportant pour
Kl. 106, Nr. 9			amener le courant à des trains de chemins de fer, des pièces de contact supportées par des poteaux
Kl. 107, Nr. 2			échelonnés le long de la voie.
Cl. 107, nº 2	20020. 1 0012020.	Kl. 115, Nr. 27118.	

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Internationale Wechselkurse

							(8)	chtkur	3e).						
	Schweiz		Amsterdam		Deutschland		Italien		London		Paris1)		Wien		New York
	Geld Fr.	Brief Fr.	Geld a	Brief fl.	Geld Mk.	Brief Mk.	Geld L.	Brief L.	Geld	Brief	Geld Fr.	Brief	Geld a.	Brief	60 Tage
Schweiz pr. Fr. 100.—									T 100				22 22 2		TO SU STORY OF SUR
24. Dez. Amsterda:	m —		_	_	80.87	80.94	99. 75	99. 85	Fr. 25. 171/2	25. 221/2	perte '/ss	perte 3/22	95. 10	95. 25	I have a state of
pr. fl. 100.— 24. Dez. Deutschla	208.80	209. 10	-	_	169. 05	169. 21	208.40	208.60	1. 12.03	12.08	2067/18	20611/16	198.75	198. 95	
pr. Mk. 100.—	· Ha														
24. Dez. Italien	123. 55	123.62	59. 15	-			123. 30	123. 40	Mr. 20. 36	20. 41	1222/22	1227/22	117. 60	117. 80	Mk. 4=94 ⁷ /s cts.
London	100.12	100. 22	-	-	81. —	81.10		-	L 25. 12 ¹ /2	25. 171/2	perte 1/18	prime 1/16	95. 271/2	95. 40	Checks Cable transf.
pr. £ 1.— 24. Dez. Paris	25.19	25. 20	12. 051/3	_	£ 10=20.	\$8 ¹ /a 20. 39 ⁵ /2	25. 14	25. 16		10 m	25. 141/2	25. 151/2	£10=239.70	239.90	4.84,60 4.87,95
pr. Fr. 100.— 24. Dez. Wien	100.15	100.20	47. 921/3	-	81.01	81. 09	99. 921/2	100. 021/2	Fr. 25. 131/2	25. 181/2	-	-	95. 30	95. 40	$1 = \text{Fr. 5. } 18^3/4$
pr. Kr. 100, 24. Dez.	100. 05	100. 12	_	-	84. 96	85.04	104. 871/2	104. 971/2	Kr. 23. 91	24.01	1082/4	104	-	_	Use the resistance was
New York															
24. Dez.	5. 16	5. 17	_	_	4. 171/	4 4. 1780	5. 141/2	5. 161/2	\$ 4.872/6	4.885/0	5. 142/4	5. 153/4		_	-

¹⁾ Die Kurse für Amsterdam, Deutschland und Wien sind Dreimonats-Kurse.

Philadelphia.

(Bericht des schweiz. Konsuls, Herrn R. Coradi, in Philadelphia über das Jahr 1903.)

(Bericht des schweiz. Konsuls, Herrn R. Coradi, in Philadelphia über das Jahr 1903.)

Trotz der vorübergehenden finanziellen Störungen, welche im Laufe des Jahres 1903 vorkamen, wies dasselbe nach den bezüglichen Angaben kaufmännischer Agenturen nur eine geringe Zunahme von Fallimenten auf, nämlich von 11,615 im Vorjahre auf 12,069 Fälle, während die damit zusammenhängenden Verbindlichkeiten von 117,476,769 im Jahre 1902 auf 156,633,859 im Jahre 1903 angestiegen waren.

Nach einer Aufstellung des Railway Age haben die Eisenbahnen der Ver. Staaten sich im Jahre 1903 um 5723 Meilen vermehrt, so dass sie am Schlusse des Jahres 209,855 Meilen aufwiesen. Die grösste Ausdehnung entfiel auf die Bahnen der südwestlichen Staaten mit 2116 Meilen Neubauten, worin die neuen Territorien am stärksten vertreten sind. Im ganzen waren die Ergebnisse im Eisenbahnbetriebe des Jahres als berfriedigend angesehen, indem sich die Brutto-Einnahmen bedeutend beserstellten, als diejenigen des Vorjahres, welche durch den Ausfall, veranlasst durch den lange anhaltenden Streik im Hartkohlengebiete, eine bedeutende Reduktion erfahren hatten. Als Hauptursache der befriedigenden Ergebnisse wird die Vermeidung der früher stark verbreiteten Ratenunterbietung angenommen.

Ergebnisse wird die Vermeidung der früher stark verbreiteten Ratenunterbietung angenommem.

Die Einwanderung in die Vereinigten Staaten, welche im Kalenderjahre 1902 739,289 Personen umfasst hatte, wovon 527,301 männlichen und 211,988 weiblichen Geschlechtes, hatte sich im Fiskaljahre, endigend 30. Juni 1903, bereits auf 857,046 Personen erhöht, wovon 613,146 männlichen und 243,900 weiblichen Geschlechtes, und wird für das Kalenderjahr 1903 offiziell angegeben auf 939,830, wovon 662,099 männlichen und 277,731 weiblichen Geschlechtes.

In diesen Zahlen ist für die beiden Kalenderjahre 1902 und 1903 die schweizerische Einwanderung vertreten in ersterem mit 2603 Personen

schweizerische Einwanderung vertreten in ersterem mit 2623 Personen, wovon 1885 männlichen und 738 weiblichen Geschlechtes, im Jahre 1903

wovon 1885 männlichen und 738 weiblichen Geschlechtes, im Jahre 1903 dagegen mit 5300 Personen, wovon 3521 dem männlichen und 1779 dem weiblichen Geschlechte angehörten.

Nach vorliegenden Berichten wurde von den im Fiskaljahr, endigend 30 Juni 1903, im Hafen von New York gelandeten 631,885 Ausländern, infolge der Inspektion auf Ellis Island, einer Anzahl von 6839 die Landung nicht gestattet und die Rückbeförderung auf Kosten der Dampfergesellschaften veranlasst, darunter 4733, weil sie voraussichtlich der hiesigen Wohltätigkeit zur Last gefallen wären, 758 wegen ihres mangelhaften Gesundheitszustandes und 879 als angebliche Kontraktarbeiter.

Eine Kommission, welche zur Untersuchung von Klagen gegen die Einwanderer-Station auf Ellis Island eingesetzt wurde, hatte auf sorgfältige Erwägung der Frage, ob nicht zur Verhütung von Unannemlichkeiten für die Einwanderer eine Voruntersuchung im Ausfuhrhafen der Examination auf Ellis Island vorangehen sollte, sich gegen die Zulässigkeit ausgesprochen, weil sich erst nach Eintreffen der Emigranten im amerikanischen Hafen gewisse Tatsachen setstellen lassen. Im übrigen hatte die Kommission, zusammengesetzt aus bekannten Deutsch-Amerikanern, die meisten der Klagen unbegründet gefunden, jedoch verschiedene Vorschläge für Abschaffung bisher vorbandener Uebelstände unterbreitet.

Der Staat Pennsylvania kann nach dem Bericht des Steatsschatz-

Der Staat Pennsylvania kann nach dem Bericht des Staatsschatz-meisters auf das Jahr 1903 mit Befriedigung zurückblicken, indem dasselbe in

seinen Einnahmen, welche sich auf \$21,030,232.60 beliefen, eines der günstigsten bis dato war, nachdem auch schon das Vorjahr die Summe von zirka \$19,200,000 erreicht hatte. Die Ausgaben des Jahres 1903 sind dagegen angegeben auf \$18,080,480.05.

Dem Forstwesen wird im Staate Pennsylvania seit einigen Jahren grosse Aufmerksamkeit zugewendet. Derselbe hat gegenwärtig zirka 600,000 Aecker für Bewaldung im Besitz und unterhält eine Schule für Haranhildung von Erstern

grosse Aumerksamkeit zugewendet. Derseine hat gegenwartig zirka 600,000 Aecker für Bewaldung im Besitz und unterhält eine Schule für Heranbildung von Förstern.

Die Staatswaldungen finden ausserdem Verwendung für Sanitätszwecke, seitdem die Entdeckung gemacht wurde, dass das Leben im Freien, namentlich in den offenen Lagen der Wälder dem Schwindsüchtigen zur Heilung am zuträglichsten ist. Es wird gegenwärtig darauf Bedacht genommen, diese Lungensanatorien im Freien zu vermebren und sie, soweit als möglich, den armen Heilbedürftigen zugänglich zu machen.

Der Staat New Jersey. Nach der letzten Betschaft des Gouverners Franklin Murphy von New Jersey über das Jahr 1903 war dasselbe, wenn es sich auch nicht durch die aussergewöhnliche Prosperität des Verjahres kennzeichnete, als ein sehr gutes zu betrachten, und nur durch eine einzige grössere Heimsuchung, eine Hochflut im Passaic Tale, welche bedeutenden Eigentumsschaden verursachte, betroffen.

Die finanzielle Lage des Staates war nach Berichten des Schatzmeisters und des Kontrolleurs über die Einnahmen, Ausgaben und den verbliebenen Saldo eine höchst befriedigende und ergab einen Einnahmen-Ueberschuss von \$206,918. 91, trotzdem aussergewöhnliche Zahlungen von \$1,550,964. 06 gemacht worden waren, und es betrug der Saldo im Schatzamt am Schlusse Staates.

Staates.

Der Gouverneur spricht sich in seiner Botschaft sehr befriedigt über den Stand der wohltätigen Anstalten im Staate aus und legt in seinen Empfehlungen besonderes Gewicht darauf, den Kindern in den Fabriken die Arbeit leichter zu machen und ihre Beschäftigungszeit abzukurzen.

In der statistischen Aufstellung über die Seidenfabrikation und die mit derselben verbundenen Gewerbe finde ich folgende Angaben:

Die Stoff- und Bandfabrikation beschäftigt in 123 Etablissementen 23,278 Personen, wovon 11,637 männlichen und 11,641 weiblichen Geschlechtes, welche an Arbeitslöhnen zusammen im Jahr \$ 8,335,402 verdienen. In der Seidenfärberei sind in 20 Etablissementen 4832 Personen beschäftigt, wovon 4494 männlichen und 338 weiblichen Geschlechts, welche an Arbeitslöhnen im Jahr \$ 1,319,185 verdienen.

welche an Arbeitslöhnen im Jahr \$1,819,185 verdienen.

Der Haushalt der Stadt Philadelphia. Nach den Berichten des städtischen Kontrolleurs beliefen sich die städtischen Einnahmen im Jahre 1903 auf \$28,366,389.72, wovon \$15,683,697.62 von den verschiedenen Steuern und Taxen herrührten. Die Ausgaben des Jahres überstiegen die Einnahmen um \$7,673,225.01 und erreichten die Summe von \$36,039,614.73.

Es waren durch die beiden letzten Jahre für städtische Anlagen, namentlich für die noch im Bau begriffenen und ihrer Vollendung entgegengehenden Einrichtungen für Filtrierung des Trinkwassers verschiedene bedeutende Anleihen gemacht worden.

Die Gesundheitsverhältnisse der Stadt Philadelphia waren nach dem Jahresbericht des Gesundheitsamtes ziemlich befriedigend, indem sie eine Todesrate von 18,82 per Tausend der Bevölkerung, mit vier Ausnahmen die niedrigste seit dem Jahre 1879, aufwiesen. Im Vorjahre 1902 hatte die

Starblichkeit um 17,67 betregen und zwar stellten sich die Sterbefälle im gleichen Jahre auf 23,847, währendudiejenigen des Jahres 1903 25,947

gleichen Jahre auf 123,844, waarend delenigen des Jahres 1903 25,947 erreichten.

Die grösste Anzahl der Sterbefälle rührte von Lungenentzündung her, nämlich 3180, gegen 2976 im Vorjahre. Der Auszehrung erlagen im Jahre 1968 9059 Personen, 208 mehr als im Vorjahre. Die grösste Zunahme entfel auf Fälle von Typhusfleber, welche im Jahre 1903 sich auf 957 stellten, gegen 585 im Vorjahre.

Die ansteckenden Krankheiten wiesen im Jahre 1903, gegenüber den Erkrankungsfällen, die nachstehenden Todesfälle auf:

Todesfälle 521

Diphtherie Erkrankungen 3043 Scharlach-Fieher , 4189 Typhna-Fieber , 5704: Blattern , 1637

Die Anzahl der Geburten helief sich im Jahre 1903 auf 31,028, eine Zunahme von 1187 gegenüber dem Vorjahre. Die Geburten stellten sich somit auf 22,50 per Tausend oder 1 Geburt auf 44,43 lebende Personen. Die Anzahl der Frühgehurten stellte sich auf 778, die der Totgebornen unt 4393.

Die Anzahl von Trauungen im Jahre 1908 ist auf 10,816 angegeben, eine Zunahme von 905 gegen das Vorjahr, zur Rate von 15,79 per Tausend, oder eine Heirat auf 63,27 lehende Personen. Die vorstehenden Raten basieren auf einer Bevölkerungszahl von 1,378,624, angenommen zur Mitte

basieren auf einer Bevölkerungszahl von 1,378,624, angenommen zur Mitte des Jahres.

Das Uhrengeschäft im Jahre 1903 konnte, wie dasjenige des Vorjahres, im allgemeinen als günstig hezeichnet werden, wie auch schon die Einfuhr von Ühren in dieses Land in der hezüglichen Aufstellung, sowohl üher das Kalenderjahr 1903, als auch üher das Fiskaljahr, endigend mit dem 30. Juni 1904, erkennen lässt und es hat diese Tendenz sowohl mit Bezug auf den Import, als auch auf die Fabrikation in diesem Lande in der genannten Geschäftsbranche, nach den darüber eingeholten Mitteilungen, bis auf den heutigen Tag angehalten.

Für feinste Uhren, die überhaupt in den hiesigen Fahriken nicht mehr angefertigt werden, da deren Herstellung, d. h. die zu deren Vollendung nötige Handarheit, zu hoch kommen soll, werden darum hauptsächlich aus der Schweiz hesorgt, und es waren in diesem und dem letzten Jahre die Verhältnisse für diese Branche des Uhrengeschäfts besonders günstig, weil für die Liebhabereien der reicheren Klasse von Käufern für Wettrennen und Automobilfähren der Gebrauch von Chronometern und überhaupt genauester Uhren sich hedeutend gesteigert hat.

Li Zeine Aenderung soll sich nach und nach darin vollzogen haben, dass die feineren Schweizer Uhren jetzt mehr fertig in den Schalen eingeführt werden, seltener wie vorher, die Uhrwerke allein, auch dass ihr Ahsatz gegenüher den billigeren Fabrikaten, für welche die Nachfrage mehr durch dass amerikanische Geschäft hefriedigt wird, zugenommen hat, obschon auch für letztere der Bedarf nicht unbefriedigend sein soll.

Die Lieferung einer mittleren Sorte von guten Uhren für den allgemeinen Gebrauch des amerikanischen Kompagnien und ausserhalb der Konkurrenz der ausländischen Fabrikanten.

der ausländischen Fahrikanten.

Internationale Automobil-Ausstellung in Berlin.

Internationale Automobil-Ausstellung in Berlin.

Laut Mitteilung der kalserl. deutschen Gesandtschaft in Bern ist für die Zelt vom A. bis 19. Februar 1905 in Berlin eine in tern att on ale Automobil-Club Berlin und dem Verein Beutschen Matorfahrzeug-Industriellen Cannstatt veranstaltet wird, und unter dem Protektorate des Prinzes-Heinrich von Preussen steht. Für die Ausstellung stehen Räume in den Landesausstellungsgebäuden am Lehrter Bahnhof zur Verfügung; sie umfasst: 1) Motorwagen für den Personentransport — auch für Sanltätswesen, Feuerwehr, Heeresdienst usw. 2) Motorwagen zur Beförderung von Lassen usw. 3) Motorfahrzeuge, Ausrüstungs-Werkzeuge, Kleidung, Literatur, Zeichnungen, Karten, u. s. w.

Elne Prämierung der ausgestellten Objekte findet nicht statt. Zuschriften sind zu richten an die Adresse: Internationale Automobil-Ausstellung Berlin 1905, zu handen des Freiherrn von Brandenstein, Berlin NW, Sommerstrasse 4a.

Exposition internationale d'automobiles à Berlin.

Exposition internationale d'automobiles à Berlin.

A teneur d'une communication de la légation impériale d'Allemagne, une exposition internationale d'automobiles est projetée à Berlin du 4 au 19 février prochain. Cette exposition, organisée par l'Antomobile-Club allemand et l'Association des fabricants allemands de moteurs-automobiles, Cannstatt, est placée sous le patronage du prince Henri de Prusse. L'entreprise disposera des locaux de l'exposition nationale, situés à la gare de Lehrt; elle comprendra: 1º véhicules à moteur pour le transport des personnes, y compris ceux destinés aux services santiaires, d'incendie, de l'armée, etc. 2º Véhicules à moteur pour le transport de charges, etc. 3º Bicyclettes à moteur. 4º flateaux à moteur. 5º Plèces détachées pour automobiles, roues et carcles de roues, équipements, outils, vêtements, littérature, dessins, cartes, etc.

Les objets exposés ne seront pas primés. La correspondance doit être adressée comme suit: Internationale Automobil-Ausstellung Berlin 1905, zu Handen des Freiherrn von Brandenstein, Berlin NW., Sommerstrasse 4 a.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.

24. Dez. d. 148,364,779 Notencirkulation 72,225,175 Conti-Correnti . 17. Dez. 17. Dez. 24. Dez. Metallbestand . 142,909,480 Wechselportef. 72,589,126 251,264,850 250,219,075 8,463,646 9,427,146

Gesterreichisch-Ungarische Bank.

15. Dez. 23. Dez. 15. Dez. 23. Dez. Kronen
Kronen
Metallbestand . 1,457,858,323 1,456,078,538 Notencirkulation 1,626,536,460 1,628,028,950

Wechsel: auf das Ausland 60,000,000 auf das Inland 405,224,364 60,000,000 Kurzfäll. Schulden 268,730,363 287,410,131 419,782,538

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen.

Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Amortissement.

La police nº 452337, au montant de francs 5000, émise sous la date du 28 février 1890, par la «Germania», compagnie anonyme d'assurances sur la vie, à Stettin, sur la vie de Madame Emma-Léonie Marchand, née Chopard, actuellement domiciliée à St-Imier, s'est égarée.

Le porteur éventuel et actuel de la police est prié, par conséquent, d'élever, dans les 30 jours, à dater de la présente publication, ses prétentions sur cette police, avec présentation de celle-ci, au Bureau sous-mentionné, faute de quoi la police sera déclarée nulle et saus valeur et il sera confectionné, à sa place, un nouveau document. (2707)

Zurich, le 5 novembre 1904.

Bureau central de la "Germania" pour la Suisse,

Le directeur :

(sig.) K. Lindt.

Aargauische Creditanstalt in Aarau

Wir künden hiemit unsere vom 21. Mai 1900 datierten

412% Obligationen, Serie A, Nr. 1 bis 1000

gemäss Titelbestimmung auf den 31. Mai 1905 zur Rückzahlung.

Net Vom Verfalltag hinweg hört die Verzinsung auf.

Brüchzins, einzulösen und den Gegenwert in har, franko, zuzustellen oder hiefür 3 3/2 % Obligationen unserer Anstalt, auf drei Jahre fest, mit Jahrescoupons, zu verahfolgen.

Annu 20 November 1904

Aarau, 22. November 1904.

Aargauische Creditanstalt: Die Direktion.

Lagerhaus der Bank in Winterthur

mlt Geleiseverhindung heim Güterbahnhof Winterthur.

Seit 1862 im Betrieb.

Massiver Steinbau mit gesunden, hellen und trockenen Lagerraumen für Getreide und Kaufmannsgüter aller Art; mit vorzüglichen Kellern für Wein, Oel etc. Rationelle Einrichtungen (hydraul Aufzüge, Krane). Vieljährige Erfahrung im Lagerungsgeschäft. Günstlge Gelegenheit zur Verteilung und Weiterbeförderung von Sammelsendungen. Rasche Erledigung der Versanisaufträge. Besondere Abmachungen bei grösseren Einlagerungen. Reglement und Gehührentarif zu Diensten. (2187.)

verkaufem.

In Kantonshauptstadt der Nordschweiz eine Liegenschaft sehr passend für kleineres Fabrikationsgeschäft, Warenhaus etc., 2 schöne Wohnungen, grosse Arheits- und Lagerräume, elektr. Licht, Gas, Wasser, elektr. Kraft, hillig erhältlich. Gute Arbeiterverhältnisse und Bahnverhindungen.

Offerten unter Chiffre B S 4658 an Rudolf Mosse, Basel. (2671;)

Handels-Auskunfte: Renseignements commerciaux

Basel: Dr. Otto Lutz, Advokaturhureau, 36, Aeschenvorstadt.

36, Aeschenvorstadt.

Berne: C. Tenger, not. Reconvrements.

Schwelz. Rechtsbureau A. Gugger. Inkasso und Verwaltnugen, Betreibungeu
und Prozessfährung in allen Kantonen.

Emil Jenni. Internationales Handelsauskunnfeburau. Inkasso. Unfallvers.

Häuptil, Notar, gew. Konkursbeamter.
Inkasso. u. Informationen, ganze Schweiz.

A. Baner & Co. Auskunfte, Spedition.

Patentbank Confidentia A.G. (Abteilung:
Handels-Auskunftei). Informationen in
allen Ländern.

Berx: W. Largt. agent d'affaires patenté

Bex: W. Jacot, agent d'affaires patenté. Renseigneme, recouvrements, contentieux. Biel: Dr. F. Courvoisier, avocat.

— Moser & Fehlmann, Advokatur, Amtsnotariat, Inkasso, Informationen.

Chaux-de-Fonds. J. Beljean, notaire. Contentieux, recouvreme, renseigneme, gér.

Contentieux, recouvrems, renseignems, gér.
Chur: Jul. Menll, Inkasso, Informationen.
Pet. Baner (a. Konk'beamter). Rechtsbur.
Erlach: A. Bruder, Amtsnotar, Inkassou. Rechtsbureau, Konkurssachen, Inform.
Fribourg: E. Bleimann, avocat. Contentieux, recouvris. Corresp. allem. et frauç.
Genève: Herren & Guerchet.
Maison fondée en 1872.
Renseignements et recouvrements sur tous
pays. Brevets d'invention.
Tarif sur demande.

— E. Barrès. Remises de commerces, vente et
acht d'immeubles, renseignis, recouvremis.

achat d'immeubles, renseignte, recouvremte.
Dufresne et Gerdil, renseignements et recouvrements sur tous pays.

Héridier, notaire, terrains rail P. L. M.

Genève: Verdier, Magnin & Aubert, avocats, Marché, 4. Contentieux, reconvrements, corresp, franç, allem, angl. Grânichen - Aurau: Sitemann & Sandmeler, Rechts- u. Inkasso-Burcau. Kreuzálingen: Dr. A. Deucher, Advokat Lausanne: E. Glaa-Chollet, agence com! Lugano: Dr. Huber, Advok, Ink., Iuform. Luzern: Const. Hurfer, Adv. Ink., Inform. Montreux: L. G. Chalet, agence patentée de recouvrements juridiques, contentieux. Moutier: A. Monain, notaire. Recouvrements, renseigt, assurances, naturalism. Murten: H. Hafber, Advokatur n. Inkasso. Neuchâtel: Dr Francis Manler et Dr Edmond Berthoud, avocats et notaire. Borschach: Johannes Huber, Adv., Ink. St. Gallen: Otto Bamman, Rechtsageutur, Jokasso- und Informationshureau; Geschäftsithrer des Vereins Creditreform. — Dr. Oscar Lebmann, Advokat.
Schaff hausen: Jacob Occhslin, Agent, Inkasso, Informationen, Vertretuogen in Konkursen und Accommodements.
Sierre (Siders): O. de Chastonay, av. et not. Solothurn: Urs von Arx & Dr. Rob. Schöpfer, Buren, für Rechtssachen u. Ink. — J. J. Roetschi, Not-u. Gesch'burcau, Ink., Inform., Vetret. in Nachlass-Konk., Sachen. Thal (St. Gallen): Dr. C. Roth, Advokat. Xverdon: F. Williommet, agent d'affaires. Ztrich I: F. Wenger, Advokat u. Red. d., Rechtsfreundes" f. Betr.- u. Konk.-Sach, Löwenplatz 48 (Bahnhofquart.). Tel. 2968. — Patenthank Confidentia A. G. Patent-Anmedungs- u. Verwertungs-Gesellschaft.— Internationale Handelsanskunftel Bürgel.

Anmeldungs- u. Verwertungs-Gesellschaft-Internationale Handelsanskunftel Bürgel (ab. 500 Filial). Zentrale für die Schweiz: Bahnhofstr. 44. Geschäftsleit.: Emil Guyer.

Bankverein. Schweizerischer

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 4 % Obligationen unseres Instituts

al pari, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, auf drei bis fünf Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung. Busel, Zürich und St. Gallen, im Juni 1904.

Die Direktion.

Günstige Gelegenheit.

2 eichene, amerikanische Rollpulte, 152 cm breit, mit schwingenden Flügeln, billigst abzugeben. [2684]

Gefl. Offerten unter Chlffre B P 4661 an Rudolf Mosse, Basel.